Hotel ist Vorreiter in Sachen Nachhaltigkeit

Selbstverpflichtung | Schwarzwald Panorama tritt WIN-Charta bei / Dreiklang aus Wirtschaft, Ökologie und sozialem Engagement

Das Bad Herrenalber Hotel Schwarzwald Panorama ist der WIN-Charta des Landes Baden-Württemberg beigetreten. Es handelt sich bislang um das bundesweit einzige Nachhaltigkeitsmanagement-System speziell für kleine und mittlere Unternehmen.

Von Dietmar Glaser

Bad Herrenalb. Hotelinhaber Stephan Bode hat die Charta im Beisein von Franz Untersteller, Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg, unterschrieben. Der Hotelier hat sich damit verpflichtet, die Nachhaltigkeit in seinem Betrieb weiter zu steigern.

Wirtschaft Regional

Bode ist bereits 2009 mit dem renommierten B.A.U.M-Umweltpreis ausgezeichnet worden. Ziel ist es hier, Unternehmen, Kommunen und Organisationen für die Belange des vorsorgenden Umweltschutzes sowie die Vision des nachhaltigen Wirtschaftens zu sensibilisieren und bei der ökologisch wirksamen, ökonomisch sinnvollen und sozial gerechten Realisierung zu unterstützen.

Für Bode ist nachhaltiges Denken nicht neu, sondern zum Selbstverständnis geworden. Von Beginn an lässt er jährlich den CO_2-Fußabdruck seines Hotels ermitteln. Daraus leitet er Maßnahmen ab, um die Emissionen des umweltschädlichen Treibhausgases in allen Bereichen seines Betriebs zu reduzieren. »So konnten wir seit 2014 jährlich sieben Prozent CO_2 pro Übernachtungsgast einsparen«, sagt Bode. Nicht vermeidbare Emissionen werden durch anteilige Investitionen in anerkannte Klimaschutzprojekte teilweise ausgeglichen.

Klimaneutraler Urlaub

Das Schwarzwald Panorama investiert in Waldschutz in Papua Neuguinea, in ein Biomasseprojekt in Kolumbien und in Energieeffizienz in Nordrhein-Westfalen. Klimaneutrale Tagungen sind seit der Umfirmierung zum Schwarzwald Panorama eine standardisierte Inklusivleistung des Bad Herrenalber Hotels. Individualreisende können mit zusätzlich einem Euro pro Nacht klimaneutralen Urlaub machen. 2017 wurde zusätzlich der Betrieb des Hotelrestaurants La Vie‹ klimaneutral gestellt. Bode: »Wir haben so bis heute 1602 Tonnen CO_2 kompensiert.«

Und das ist erst der Anfang. Mit der freiwilligen Selbstverpflichtung durch die WIN-Charta etabliert das Schwarzwald Panorama ein weiteres Managementtool für Nachhaltigkeit. Dass Bode wieder mal ernst macht, beweist die Schaffung einer neuen Stelle mit dem Titel »Entwicklung Nachhaltiges Bewusstsein«. Stephanie Schießl hat die Aufgabe, Mitarbeiter, Gäste und Geschäftspartner des Hotels für das Thema Nachhaltigkeit zu begeistern. »Ich möchte meine Mitwelt darauf aufmerksam machen, dass man bei sich selbst beginnen kann und soll – wenn auch im Kleinen, und dies in der Summe durchaus einen Unterschied macht. Viele kleine Weltverbesserer ergeben einen großen Weltretter«, so Schießl im Gespräch. Sie stellt auch sicher, dass das Schwarzwald Panorama die Kriterien des deutschen Nachhaltigkeits-Kodex (DNK) erfüllt.



Hotelinhaber Stephan Bode hat die WIN-Charta im Beisein von Franz Untersteller, Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg, unterschrieben. Foto: Schwarzwald Panorama

Seit 2017 müssen deutsche Unternehmen mit mehr als 500 Mitarbeitern die Anforderungen des DNK erfüllen, um einer EU-Richtlinie gerecht zu werden. Obwohl das Bad Herrenalber Hotel weit weniger Mitarbeiter hat, will es auch diesen Leistungskatalog der Nachhaltigkeit erfüllen.

Bode ist mit diesem Engagement Vorreiter. »Wir wollen und werden den Dreiklang aus Wirtschaft, Ökologie und sozialem Engagement zu 100 Prozent in unserer gesamten Wertschöpfungskette implementieren«, so der Hotelchef.

Unter den 170 Unternehmen, die die WIN-Charta unterschrieben haben, sind nur zwei Hotelbetriebe. Den DNK hat Bode als erstes und bis dato einziges Hotel unterzeichnet.

Der Hotelier weiß schon lange, dass intakte Natur und gutes Klima nicht nur Grundlagen seines Hotelbetriebs im Nordschwarzwald sind. »Nachhaltiges Bewusstsein ist mir so wichtig wie wirtschaftliches Handeln und ich verstehe es als Selbstverpflichtung, mich sowohl als Privatperson und Unternehmer zum Wohl der Natur, also unser aller Lebensgrundlage, einzusetzen.« Dass beides miteinander zusammenhängt, beweisen mehr und mehr Gäste und Mitarbeiter, die sich wegen dieser Firmenphilosophie ganz bewusst für das Schwarzwald Panorama entscheiden.